

Budget 2021 (einschließlich 103.855,95 € Vorjahresrest sowie 26.990,95 € Dispositionsmittel): 958.046,90 €

Die Studienzuschussmittel wurden 2021 wie folgt verwendet:

- 1. Examensvorbereitung**
(Lehrprofessuren im Zivilrecht, Öffentliches Recht und Strafrecht, Institut für Rechtsdidaktik, Angebot einer simulierten schriftlichen und mündlichen Examensprüfung, individuelle Klausuranalyse)
155.273,17 €
entspricht 16,2 % des Ausgangsbudgets
- 2. Zusätzliche Mittel für die Teilbibliothek der Juristischen Fakultät**
239.685,35 €
entspricht 25 % des Ausgangsbudgets
- 3. Verstärkung der Ansätze für Korrekturassistenten**
161.167,30 €
entspricht 16,8 % des Ausgangsbudgets
- 4. Zusätzliches Personal zur Verbesserung der Studienbedingungen**
(zusätzliche Übungen und Tutorien, Studierendenservice im Dekanat, Institut für internationales und ausländisches Recht)
60.498,95 €
entspricht 6,3 % des Ausgangsbudgets
- 5. Erweiterung des Lehrangebots im Bereich Sprachen**
(Umlage an das Sprachenzentrum und zusätzliche FFA-Lektoren)
36.000,00 €
entspricht 3,8 % des Ausgangsbudgets
- 6. Ausweitung der Öffnungszeiten der Bibliothek**
47.000,00 €
entspricht 4,9 % des Ausgangsbudgets
- 7. Unterstützung der Fachstudienberatung und des Auslandsbüros**
35.921,14 €
entspricht 3,8 % des Ausgangsbudgets
- 8. Zusätzliche Mittel für freiwillige Exkursionen und Projekte**
69.081,91 €
entspricht 7,2 % des Ausgangsbudgets
- 9. Personalgemeinkosten**
25.230,00 €
entspricht 2,6 % des Ausgangsbudgets

Summe der Verwendungszwecke 1. – 9.:

829.857,82 €
entspricht 86,6 % des Ausgangsbudgets

Übertrag nach 2022

128.189,08 €
entspricht 13,4 % des Ausgangsbudgets